Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 36 (1932-1933)

Heft: 16

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücherschau.

Rurt Sonnenfeld: Die Chen des Dot= tor Wank. Roman. Fiba-Verlag Wien. Preis RM. 4.50.

Verjüngung, Mischehe, Künstler usw., Gesinnungs= konflikte sind die Probleme dieses Romans aus der Gegenwart. Da diese Fragen uns alle angehen, ber-mag dieses Buch reges Interesse zu wecken. Gleichfalls im Fiba-Verlag ist erschienen: Liebe am Areuz, von Robert Brigg. Preis RM.

5.50.

Eine Geschichte franker Seelen, die uns in bisber unerforschte, weil scheinbar unerforschliche Geheimnisse des menschlichen Lebens führt.

Zwei Bänd hen Gedichte. In einer stillen Stunde lesen wir immer gerne ein paar Gedichte. Freilich, sie müssen uns gemäß sein und dürfen sich nicht ins Unendliche verlieren, denn wir wollen doch Vorstellungen und zu Herzen gehende Empfindungen

mit den Versen berbinden. Die Wortformulierungen dürfen auch nicht in Künsteleien sich berlieren. Da halten wir es noch immer gerne mit den älteren Dich=

tern, die uns biel zu fagen haben. Den Lefern des "Am Häuslichen Herd" dürften die in ihrer Art forgfältig gesetzten Gedichte manche Rätsel aufgeben. Es sind die "Begegnungen" von Baul Ab. Brenner. Verlag Kascher & Co. Zürich.

Wer sich die Mühe nimmt und sich in die nicht leichten Verse versenkt, wird manche schöne Entdeckung machen.

Etwas leichtere Kost bietet Otto Volkart in "Stern

der Liebe" (bei Fr. Lederach, Bern).

Bon Liebe, Freude und Entsagen singt der Dichter gerne. Doch seine Formulierungen sind nicht immer originell und glücklich. Rhythmus und Keim haben nicht die Frische und Leichtigkeit, die wir wünschen; daneben begegnen wir Strophen, die aufhorchen laffen.

Dies kann der Anfang ernster Störungen sein.

Anhaltende Unpäßlichkeiten dürfen nicht leichtsinnig behandelt werden, denn selbst geringfügige Erkrankungen verraten einen anor-malen Gesundheitszustand und können die Ursache ernster Störun-

Es ist in der Tat sicher, daß Mangel an Appetit, Schlaflosigkeit, anhaltendes Müdigkeitsgefühl Anzeichen dafür sind, daß die Lebensfähigkeit des Organismus nachgelassen hat und daß folglich der Reichtum des Blutes abgenommen hat und das Nervensystem geschwächt ist.

Darum empfiehlt sich auch in einem solchen Fall der Gebrauch der Pink Pillen, welche in der Tat das Blut und die Nervenkräfte erneuern und üben einen sehr wohltätigen Einfluß auf das Allge-meinbefinden aus.

Die Pink Pillen sind ein wirksames Heilmittel gegen Blutarmut, Neurasthenie, allgemeine Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Magenleiden, Kopfschmerzen und nervöse Er-

der Wechseljahre, Magenleiden, Kopischmerzen und nervose Erschöpfung.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depot: Apotheke des Bergues, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2 per Schachtel.

Der moderne, feine Poistersessel



aus der Spezialwerkstätte für feine Polstermöbel, wird Ihnen Freude bereiten. Neueste, elegante Modelle in solider Verarbeitung.

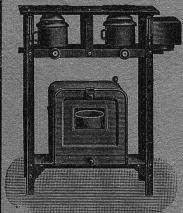
Berberich, Zürich 8, Dufourstrasse 45, b. Stadttheater

Blindenheim für Männer

Zürich 4 ST. JAKOBSTR. 7 TEL. 36.993

> Tottol-Florhtoro Korn- und Burstentanri

Der neue Petrolgasherd "HEIDENIA"



Triumph der Technik!

Patente in allen Staaten.Kein Docht, kein Vorwärmen mit Sprit etc., keine Düse, keine Pumpe, keinen Behälter an der Wand, größte Zuverlässigkeit, höchste Leistungskraft. 2 und 3fl. Pumpenherde, Manufix, Primus und Optimus, können auf Heidenia umgeändert werden. Verlangen Sie Preisofferte. 2 Jahre reelle, schriftliche Garantie. Prospekt gratis und franco. Patente in allen Staaten.Kein

Huber & Furrer Sulz-Winterthur

(Station Attikon)

Inserieren bringt Gewinn

EIDGENÖSSISCHE BANK

Aktiengesellschaft

Besorgung von Kapitalanlagen - Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren - Vermietung von Tresorfächern Errichtung und Vollstreckung von Testamenten - Annahme von Geldern zur Verzinsung in laufender Rechnung, auf Einlagehefte und gegen Kassa-Obligationen

Basel -Bern - Genf Lausanne - La Chaux-de-Fonds - Vevey - St. Gallen

Aktienkapital und Reserven Fr. 130,000,000